

Rhein-Zeitung Ahrweiler

(Nr. 54/2006 vom 04. März 2006)

Der MSC stellt drei prominente Teams

Motorsport: Rallye Kempenich am 19. März

KEMPENICH. Am Sonntag, 19. März, startet die 28. Auflage der ADAC-Rallye 200 Kempenich. Voraussichtlich wird Veranstalter MSC Kempenich mit drei prominenten Teams im Feld vertreten sein. Wolfgang Müller und Günter Ellingen starten mit ihrem Porsche bei den Youngtimern. Frank Färber und Carmen Freiberger, die Sieger von 2004, sowie sein Bruder Marc Färber und Alexandra Färber, die Zweitplatzierten von 2005, setzen einen rund 290 PS starken Mitsubishi ein. Die beiden Ehepaare zählen zu den Top-Favoriten der Rallye.

Und dabei steht neben bewährten Rallye-Klassikern wie der Nürburgring-Südschleife in diesem Jahr eine

neue Wertungsprüfung im Blickpunkt: Nach langer Pause wird die Gemeinde Kempenich nicht nur Namensgeber sein, sondern auch Schauplatz einer Wertungsprüfung. Diese Prüfung geht durch Kempenich, Engeln und Weibern. Ein Durchgang steht auf dem Programm, wobei die Streckencharakteristik den Piloten ein zügiges Vorankommen erlaubt.

Zwei Durchgänge können die Zuschauer auf der Wertungsprüfung bei Müllenbach erleben. Am Ortseingang Müllenbach wird auch in diesem Jahr ein Streckensprecher die Rallye-Fans aktuell informieren. Für die Wertungsprüfung bei Adenau steht ein Durchlauf auf dem



Hochklassiges auf und neben der Strecke: Bereits zum 28. Mal dürfen sich die Motorsportfreunde um Kempenich herum über rasante Rallyestunden freuen. ■ Foto: Vollrath/Gausmann

Programm. Start der Rallye ist am Sonntag um 12.30 Uhr am Edeka-Markt in Kempenich.

Die Regroupingpause findet gegen 14.20 Uhr am Rallyezentrum Leyberghalle statt, dort treffen auch die

Fahrzeuge ab 16.20 Uhr im Ziel ein. Die ADAC-Rallye 200 Kempenich genießt weit über die Grenzen von Rheinland-Pfalz hinaus einen guten Ruf. Die dreistelligen Starterzahlen der letzten Jahre spre-

chen eine deutliche Sprache. Deshalb wird auch 2006 ein großes und hochklassiges Feld erwartet, zumal auch die Youngtimer-Fahrzeuge aus den Jahren 1966 bis 1988 wieder am Start sind.